

Einladung der



Stadtschulpflegschaft Iserlohn

und dem



Bildungsforum Iserlohn

05. Juli 2012

**An alle Schulpflegschaften der Grund-, Haupt- und Realschulen,
der Gymnasien und der Gesamtschule**

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit mehr als einem Jahr wird in Iserlohn auf der Ebene des Stadtrates wie auch außerparlamentarisch um die Gestaltung der zukünftigen Schullandschaft für unsere Kinder gerungen.

Es haben sich zwei politische Lager gebildet, die bislang kompromisslos ihre jeweiligen Positionen vertreten. Die Fraktionen des „Bildungsbündnis“ (SPD, Grüne, FDP und Linke) streben ohne „Wenn und Aber“ die Errichtung einer 2. Gesamtschule in Hennen mit 4 Zügen an.

Dazu wollen sie die jetzige, hervorragend arbeitende, Gesamtschule um zwei (2) Züge pro Jahrgang von sechs (6) auf dann vier (4) Züge verringern und dies **gegen** den erklärten Willen der Schulkonferenz der Gesamtschule am Nussberg.

Der andere politische Block (CDU und Freie Wähler) ist zwar nicht prinzipiell gegen eine (temporäre) Ausweitung von Gesamtschulkapazitäten, lehnt aber den Standort Hennen kategorisch ab, weil dies laut externem Gutachten des Büros Assmann (Dortmund), Investitionen in Höhe von mindestens **25 Millionen Euro** und jährliche Folgekosten von **3 Millionen Euro** verursachen würde. Dies würde die Haushaltslage der Stadt dramatisch verschlechtern und wahrscheinlich im Nothaushalt mit allen daraus resultierenden Konsequenzen enden.

Die Schulleitungen aller o.a. Schulen haben nunmehr als einmütiges Ergebnis ihrer internen Beratungen am **11. Juni** durch ihren Sprecher, Herrn Wiedemeier vom Gymnasium Letmathe, im Schulausschuss am 14. Juni ein Gesprächsangebot unterbreitet, welches folgende Anregungen enthielt:

- Umwandlung aller Realschulen in integrierte Sekundarschulen
- Stützung besonders der Realschule Bömberg, um die veränderte Schülerkonstellation beschulen zu können
- Gemeinsames Lernen von Klasse 1 bis Klasse 10

Zu diesen Gesprächen ist es leider nicht gekommen.

Einladung der



Stadtschulpflegschaft Iserlohn

und dem



Bildungsforum Iserlohn

05. Juli 2012

Daher möchte die **Stadtschulpflegschaft** zusammen mit der Lenkungsgruppe des **Bildungsforum Iserlohn (BFI)** Elternvertreter aller Iserlohner Schulen zu einem „Ratschlag“ einladen.

Diese Diskussions- und Informationsveranstaltung wird stattfinden am

Dienstag, den 28.08.2012 um **19 Uhr** in der **Aula des Gymnasium „An der Stenner“**,
Stennerstraße 5, Iserlohn

Wenn wir jetzt nichts unternehmen, dann wird das „Bildungsbündnis“ unbeirrt – wie sie es im Rat am 03. Juli 2012 beschlossen haben – für eine Kapazitätserweiterung im Gesamtschulbereich um zwei (2) Züge = max. **50 bis 60 Plätze die o.a. Millionenbeträge** ausgeben.

Für Hunderte Schülerinnen und Schüler pro Jahrgang fehlen dann die dringend benötigten Gelder für die Umsetzung der erforderlichen Reformen in allen anderen Iserlohner Schulen.

Daher bitten wir um Ihre Teilnahme an diesem „Ratschlag“.

Bitte informieren Sie sich bei Ihren Schulleitungen über die einvernehmlichen Vorschläge der Schulleitungen.

Weitere Erkenntnisse über die Brisanz der Absichten des „Bildungsbündnisses“ können Sie gewinnen, wenn Sie die Drucksache DS 8/1766 für die Ratssitzung am 03. Juli durchlesen. Natürlich finden Sie auch viele weitere Informationen zu diesem Themenkomplex auf der u.a. Homepage des Bildungsforums.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie oder ein anderer Vertreter der Schulpflegschaft, gerne in Begleitung von weiteren Elternvertretern Ihrer Schule, unserer Einladung nachkommen und gemeinsam mit uns nach „echten“ Lösungen suchen. Wir bitten dazu um kurze Rückmeldung.

Mit freundlichen Grüßen

Die Stadtschulpflegschaft und der Lenkungskreis des Bildungsforum Iserlohn (BFI)